

Spr. 181,
erlebe sich

es Nachf.,
emwärt.

n. Albers
berg und

c. Schiffer
n. Bendi

schentlich,
dann nach

hine nach
ionen der

ler, Sug-
ernborfer,

Dampf-

ne.

die Be-
g, sowie

Betriebs-
t und der

re die ge-
seiner Ge-

u wählen-
ts auf die

von ver-
gen Zeich-

stern und
nd Rivelle-

em Unter-

haben zu
imern ist

ständigen
e Ausbäu-

n. Diese
finden sich

Wege zu

e Behörde

gegenstand

af welchem

Eagen bei

ringen; un-

tionen in

d) den Hinweis, daß und wo die Beschreibungen, Zeichnungen und Pläne zur Einsicht ausliegen.

§ 34. Die Bekanntmachung ist nur einmal und zwar durch das Amtsblatt zu veröffentlichen. Dafür, daß von den Vorlagen bis zum Ablauf der Frist innerhalb der Dienststunden an geeigneter Stelle Einsicht genommen werden kann, ist von der Behörde Sorge zu tragen. Ein Belegblatt über die Bekanntmachung ist zu den Akten zu bringen.

§ 35. Wird bei Veränderungen bestehender Anlagen (§ 25) der Antrag gestellt, von der öffentlichen Bekanntmachung Abstand zu nehmen, so ist derselbe, nachdem darüber die Neuerung des zuständigen Baubeamten und, erforderlichen Falls, auch die des Medicinalbeamten eingeholt ist, nebst den übrigen Verhandlungen der Regierung vorzulegen. Diese entscheidet darüber durch Verfügungen.

Auszug aus der Polizeiverordnung, betreffend die Straßeneisenbahnen mit elektrischem Betrieb in Altona, vom 27. November 1895.

Bestimmungen über die Fahrgäste. § 37. Die an den Motorwagen befindlichen Ausgänge und Weicherungen, sowie die Regulatorien, Bremsen dürfen von den Fahrgästen nicht berührt werden. Ebenso ist das Ziehen an der zur Verbindungsstange bezw. Contactrolle führenden Leine verboten.

§ 38. Auf der Straße, d. h. außerhalb der Endstation, darf nur an der rechten Seite des Perrons der Wagen ein- und aussteigen werden.

§ 39. Das Tabakrauchen, sowie das Mitbringen glühender oder angezündeter Cigaretten und dergleichen ist nur auf den Perrons und in denjenigen Abtheilungen der Wagen gestattet, die ausdrücklich als „Rauch-Abtheilung“ bezeichnet sind.

§ 40. Es ist verboten, während der Fahrt mit dem Wagenführer zu sprechen.

§ 41. Das Musizieren, Lärmen und Singen ist den Fahrgästen unterlag.

§ 42. Das tarifmäßige Fahrgeld ist der Schaffner bei dem Einsteigen der Fahrgäste zu erheben berechtigt.

§ 43. Das eigenmächtige Öffnen der Perronschließung ist verboten.

Bestimmungen für das übrige Publicum. § 44. Niemand darf einen Straßeneisenbahnwagen besteigen, welcher durch das Schild „belegt“ als voll bezeichnet ist. Falls sich der Wagen überfüllen sollte, bevor derselbe durch das Schild als belegt angezeigt wurde, haben die zuletzt Eingestiegenen der Aufforderung des Schaffners zum Verlassen des Wagens unbedingte Folge zu leisten.

§ 45. Alle Beschädigungen der Bahn und der dazu gehörigen Anlagen, sowie der Betriebsmittel nebst Zubehör, das Auflegen von Steinen, Holz

und sonstigen Gegenständen auf das Planum der Bahn, das Abladen von dergleichen Gegenständen auf dem Fahrgelände oder näher als einen halben Meter von demselben und das Anbringen sonstiger Fahrhindernisse, ebenso die Erregung falschen Alarms, die Nachahmung von Signalen, die Verstellung und Versperrung von Ausweich-Vorrichtungen, das Berühren der an der Contactstange befestigten Schur und überhaupt die Vornahme aller den Betrieb störenden Handlungen sind verboten.

§ 46. Beim Geköhen der Alarm-Signale hat sich das Publicum von der Bahn fernzuhalten. Alle Fuhrwerke und Reiter haben den entgegenkommenden oder nachfolgenden Wagen der Straßeneisenbahn vollständig und soweit auszuweichen, daß zwischen ihnen und der nächsten Bahnstrecke noch ein genügender Raum frei bleibt und der Straßeneisenbahnwagen ohne Aufenthalt passieren kann. Das Ausweichen muß, wenn dies möglich ist, nach rechts geschehen. Auf denjenigen Strecken, welche mit zwei nebeneinander liegenden, abwechselnd zu benutzenden Geleisen versehen sind*, ist auf dem jeweilig dem Betriebe entzogenen Geleise das Halten mit Lastwagen zum Zweck des Auf- und Abfahrens, wie auch mit Leichenwagen zum Zweck der Aufnahme von Leichen an solchen Stellen gestattet, wo die betreffenden Fuhrwerke zwischen dem Trottoir und dem Bahngelände keinen genügenden Raum finden. In allen Fällen ist das Beladen und Entladen der Lastwagen möglichst zu beschleunigen.

§ 47. Das Befahren des Bahnkörpers mit Lastfuhrwerk ist verboten, sobald und soweit der Fahrdamm neben dem Bahnkörper frei ist.

§ 48. Es ist verboten, Fuhrwerke ohne Aufsicht auf dem Geleise der Bahn oder unmittelbar neben demselben stehen zu lassen.

Polizeiliche Beaufichtigung und Strafbestimmungen.

§ 49. Unternehmer und Betriebs-Personal haben den auf den Bahnbetrieb bezüglichen Anordnungen der Polizeibeamten, polizeilichen Vorladungen u. unbedingte Folge zu leisten.

§ 50. Zuwiderhandlungen gegen diese Polizeiverordnung werden, soweit nicht nach Geleisbestimmungen eine höhere Strafe vermisst ist, mit Geldstrafe bis zu dreißig Mark eventuell mit entsprechender Haft bestraft.

§ 51. Diese Polizeiverordnung tritt mit ihrer Verkündung in Kraft. Altona, den 27. November 1895. Das Polizei-Amt.

* § 1 Absatz 4 der Genehmigungsurkunde des Herrn Regierungsrathen für den Bau und den Betrieb einer elektrischen Straßenbahn in Altona vom 7. October 1895 (Amtsblatt S. 405): Auf der Straße in der großen Bergstraße zwischen der kleinen Bergstraße und der Reichenstraße, sowie in der kleinen Bergstraße ist statt des vorgezeichneten ein doppeltes Bahngelände anzulegen, welches in der Weite abwechselnd zu benutzen ist, daß in den Stunden von 12 Uhr Nachts bis 12 Uhr Mittags das eine Geleise und in den Stunden von 12 Uhr Mittags bis 12 Uhr Nachts das andere Geleise von den elektrischen Bahnwagen befahren wird.

Verspätete Altonaer Adressen pro 1899.

H. A. Arens, Drogerie, Delfarben-Fabrik, Chemi-

kalien, Lack- und Farben-Handlung, technische

Artikel für Fabrikanten, Vertreter der Gelatine-

Fabrik Winterthur, St.-St. Odenjener Bank,

Spr. 1163, Hohensich 29, Inh.: Hm. M. Arens

Andreas, M. Prov.-Steuer-Secret., gr. Bergst. 232, II

Barthel, Max, Registrator beim Generalcomando,

Palmaille 71

Behrens, H., Gastwirtschaft, gr. Bergst. 139

Behrens & Salow, Restaurant „Zum Königsstern“,

Spr. 933, Waterloostr. 50, Ede Gimsbühlstr.

Berner, C., Assurance, St.-St. Norddeutsche Bank,

Börjens, H. 25/26, Comtoir: Königl. 1. I.,

Hamburg; C. Osterk. 46

Ben, Heim., chemische Präparate und Conjugatmittel,

gr. Garwerk. 96, P.

Bilchofsky, H. B. C., Procurist, H. Gärtners 75, I.

Bluth, Hülfsschaffner, H. Gärtners 195, II.

Brandhorst, C., Fettwaren- u. Geflügel-Handlung,

gr. Bergst. 13

Cords, H. F. J., Procurist, St. St. 10, III.

Dämke, H. G., Bäckerei und Conditorei, Schulst. 19

Deichs, C. G., privat, Bahnsfelderstr. 63, II.

Dörries, C., Tapezierer u. Decorateur, sowie Möbel-

Fabrik, St.-St. Volksbank in Hamb., Schulter-

blatt 149, Wohn.: Heimrichst. 2, I.

Dyckerhoff, Ad., in Firma Dyckerhoff & Neumann,

Behnst. 35, z. I. Mai: Bogenst. 2

Eckmann & Schaffhuber, mechan. Schuhfabrik,

Bahnsfelderstr. 219, H. J. Inh.: Johann Schaff-

huber und Hermann Carl Eckmann zu Hamburg

Ellerbrod, B., Friseurin, Mörkenst. 73, H. 7, P.

Fischer, Conrad, Commissionair, gr. Rosenst. 3, III.

Formann, T., Schuhmacher, Palmaille 130, K.

Freitag, C. Wm., Schießbudenbes., gr. Gärtners 121, I

— J. H. C., Theater-Director, Dennerst. 9, II.

v. d. Frey, Auguste, Schneiderin, Bürgerst. 30, H. P.

Götze, Ober-Post-Assistent, Kornst. 38, I.

v. d. Goltz, Graf, Hauptmann im Generalstab,

Rainville-Terrasse 7

Grell, Ober-Post-Assistent, Kornst. 12, II.

— J. J. F., Kirchenvorsteher 50

Greve, Chr., pract. Zahnarzt, Sprecht.: Wochen-

tags 9-4, Sonntags 10-12 Uhr, Palmaille 1, P.

de Groot, F., Cigarrenarbeiter, Bürgerst. 30, H. I.

Hansen, Daniel, Kellerei-Maschinen, Adolphst. 160

Hals, H., beid. Hausmaler Spr. 1322, Königl. 145, I.

H. Hassel & Co., Eisen- und Producten-Handlung

en gros, Gutsb. vor 119, Inh.: Heim. Friedr.

Theodor Hassel in Hamburg u. Christoph Gustav

Desterlin

Hedischer, R., Kaufmann, Königl. 45

Henningsen, C., Brief- und Circular-Beförderung

„Express“, Postst. 38-40

Holtzel, G., Fuhrmann, Weidenst. 92, P.

Jansen, G. Wm., privat, Palmaille 77, I.

Kahlering, Fr. Wm., Gimsbühlstr. 93, II.

v. Knobelsdorff, Brem.-Lieut. Adjut. 18. Cavallerie-

Brigade, Mollst. 162, Stadtheil Othmarschen

Knüppel, J., Aug. Schöding's Nachf., Steinkohlen-

handlg., Behnst. 4, Pl. Wohn.: H. Mühlenst. 129, P.

Koch-Bergemann, Dr. med., Militair-Arzt, gr. Bergst. 13

Köpcke, H. A. W., Gastwirth, gr. Mühlenst. 54, I.

Köpcke, Fr., Restaurant „Zur Post“, Spr. 648,

gr. Bergst. 242

Krusse, Otto J. H. M., Schneidernstr., Juliusst. 28, I.

Krusse, O., Betr.-Secretair, z. I. Mai: Papentst. 43, II.

Kuhlmann, J. C., Schuhmacher, gr. Brunnenst. 110

Leiste, F. C., Betriebs-Secretair, Schillerst. 17, P.

Lippelt, Sergeant u. Corpschreib. Carl-Theodorst. 12, I

Magnus, H. C., Cigarren-Engros-u. Versandgeschäft,

Postst. 15, III.

v. Matweff, A., Hotel „Zum Goldsteinischen Hause“,

Weinstube, sowie Klagen-Depot der Bodega-

Company, Rathhausmarkt 11

Meisner, Dr. med., Corps-Generalarzt, Bureau:

Reventlow-Platz 3

Meyer, Postsecretair, Reventlow-Platz 1, II.

— Georg F. C., Eisenbahn-Secretair, Capitain-

Kienkamt a. D., Matjidenst. 7, II.

Mellin, F. W., Schuhmacher, Matjidenst. 46, P.

Misepel, Regierungsrath, Schillerst. 29, I.

Moritz, Heim., Detail-Verkauf von Obst, Südfrüchten

und Conserven, Beim grünen Jäger 22

Müller, Max, Musiker u. Instrumentenmacher, Neben-

nahme von Musikaufträgen, Fischer's Allee 37, P.

Nieße, C. A. C., Electrotechniker, gr. Bergst. 175

Ottensener Dampf-Bierbrauerei, Richd. J.

W. Behn, Eingang für Comtoir und Detail-

verkauf: Bahnsfelderstr. 131

Peters, Eisenbahn-u. Betr.-Inspector, St. St. 9, II.

Pohly, Hans, Kaufmann, Wangelst. 37

— Johs., Kaufmann, Wangelst. 87

Raddas, Betriebs-Secretair, Bahnhst. 100, I.

Rother, C. F. A., Polizeisecretair, Bismarckst. 87, I.

Schmarje, J. H. C., Hausmaler, Postst. 16, I., zum

1. Mai: 38, P.

Schröder, Frau Pastor, Postst. 7, II.

Schüler, J., Organist d. Kreuzkirche, Fischer's Allee 44, I.

Schübe, Regierungs-Assessor, Goethest. 10, P.

Seyder, R., Auf- u. Wagenschmied, Mörkenst. 92, H.

Sirbenmard, W. W. Telegraphenmtr. Bismarckst. 8, II

Siemsen, W., Loosie, Develgöme 83

Stahl, C. Fr., Corsetgeschäft, Königl. 228

Thomsen, Post-Assistent, Allee 204, II.

Timm, H., Frucht- u. Gemüsehdlg., Weidenst. 49, K.

Tragisch, Regierungs-Assessor, Lessingst. 12, I.

Wegner, Carl, St. St. 20

Wendenburg, Eisenbahn- u. Betriebs-Inspector,

Turnst. 7, P.

Werndt, Friederike, Wärrerin, Bürgerst. 30, H. P.

Wittmann, W., Blumen-u. Pflanzenhdlg. Allee 195a